

Wohnhaus, Friedrich-Wilhelm-Straße 12

Schlagwörter: [Wohnhaus](#), [Stadterweiterung](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Bonn

Kreis(e): Bonn

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Wohnhaus Friedrich-Wilhelm-Straße 12 im Bonner Regierungsviertel (2016)
Fotograf/Urheber: Felicitas Gildenhard



Kurzbeschreibung des LVR-Amtes für Denkmalpflege im Rheinland

1926

1997, rückwärtiger Wintergartenanbau

Bauherr: Arno Kramer

Architekt: Paul Bonatz, Stuttgart

Wohnhaus, freistehender zweigeschossiger Putzbau mit ziegelgedecktem steilen Walmdach; klare Gliederung, weiß gefasste Fenster ohne Laibung in Fassadenebene, straßenseitig Stichbogeneingang über zwei Halbkreisstufen in der östlichen Achse, Glasvordach, nach rechts zwei breite senkrecht vergitterte Stichbogenfenster, im Obergeschoss mittiges Fensterband aus fünf zweiflügeligen Elementen mit breit liegender Scheibnrasterung, kleine mittige Walmgaube; rückwärtig doppelflügelige Gartentür mit Stichbogen, gerastertes Fensterband zur östlichen Ecke, fünf Achsen im Obergeschoss, fünfteilige Schlepplgaube, Originalfenster aus Kiefernholz - soweit einsehbar - mit horizontaler Scheibengliederung erhalten, z. T. mit Schlagläden; Anordnung der Wohn- und Schlafräume nach Süden zum Garten, offene Ansichtsfläche; geschlossener Charakter der Nordfassade mit Öffnungen für Nebenräume; zentraler Kamin; Heckeneinfriedung zur Straße; Baukörperstruktur mit Raumaufteilung und innenliegender einläufiger Treppe vermutlich erhalten.

Zu dem Objekt gehört der umliegende Garten, rückwärtig durch Bruchsteinmauern gestuft tiefer gelegen. Die Vertiefung ist auf eine Grube, vermutlich eine Lehmgrube, zurückzuführen, die um 1900 wohl durch die gegenüberliegend an der heutigen B9 ehemals bestehenden Ziegelei abgegraben wurde.

Das Objekt nimmt im Werk des für die Baukunst der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts bedeutenden und wegweisenden Stuttgarter Architekten Paul Bonatz als weitgehend unbekanntes Wohnhaus in einer architektonisch und funktional ausgewogenen Konzeption eine besondere Stellung ein.

Baudenkmal

Das Objekt „Wohnhaus, Friedrich-Wilhelm-Straße 12“ ist ein eingetragenes Baudenkmal (LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, Nr. 34506 / Denkmalliste der Stadt Bonn, laufende Nr. A 3888).

(Elke Janßen-Schnabel, LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, 2012)

Internet

deu.archinform.net: Paul Bonatz (1877-1956), Architekt (abgerufen 21.11.2019)

Literatur

Janßen-Schnabel, Elke (2005): Ein Wohnhaus, entworfen von Paul Bonatz. In: Denkmalpflege im Rheinland, S. 81-83. Pulheim.

Wohnhaus, Friedrich-Wilhelm-Straße 12

Schlagwörter: Wohnhaus, Stadterweiterung

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1926

Koordinate WGS84: 50° 42 44,68 N: 7° 07 41,44 O / 50,71241°N: 7,12818°O

Koordinate UTM: 32.367.849,28 m: 5.619.515,77 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.579.726,58 m: 5.620.261,36 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Wohnhaus, Friedrich-Wilhelm-Straße 12“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-20463-20111107-30> (Abgerufen: 14. Mai 2021)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

